

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	11.06.2015

Sachstand der Sportplatzbaumaßnahmen

Bezirkssportanlage Sürther Feld, Bezirk 2:

Die Flächen um die Vereinsheime sollen in 2015 ausgebaut werden, bis auf die Flächen, die durch die Baumaßnahme RheinSüd betroffen sind. Diese werden erst nach Fertigstellung der Baumaßnahme in einem 2. Bauabschnitt hergestellt. Für den 1. Bauabschnitt der Flächen um die Vereinsheime hat das Vergabeamt am 26.05.2015 die Zustimmung zur Vergabe erteilt. Die Arbeiten werden kurzfristig beauftragt und sollen dann umgehend ausgeführt werden.

Mülheim 2020, Optimierung Umfeld SC Mülheim Nord 1919 e.V. Rixdorfer Str., Bezirk 9:

Die Baumaßnahme Mülheim 2020, Optimierung Umfeld SC Mülheim-Nord 1919 e.V. wird derzeit vom Rechnungsprüfungsamt abschließend geprüft. Da ein neuer Umrechnungsschlüssel mit der Bezirksregierung vereinbart wurde, ist davon auszugehen, dass weitere Fördermittel übertragen werden. Die Baumaßnahme einschließlich der Kanalsanierung auf der Rixdorfer Straße ist abgeschlossen und die Flächen werden seit Oktober 2014 genutzt. Die Kanalsanierung wurde im Frühjahr 2015 durchgeführt.

Verlagerung des Fußballplatzes in Rondorf (Neuerrichtung Kunstrasenplatz), Bezirk 2:

Für die Maßnahme wurde ein neuer Zeitplan erstellt. Danach ist der Offenlagebeschluss vor der Winterpause in 2015 geplant, der Satzungsbeschluss für das nächste Jahr. Daher kann mit der Vergabe an einen Investor frühestens in 2016 gerechnet werden. Es ist davon auszugehen, dass sich die Fertigstellung des Kunstrasenplatzes in 2017 verschiebt. Die Einschätzung des Zeitplanes erfolgt vorbehaltlich der Tatsache, dass keine zusätzlichen Problemlagen entstehen.

Belagssanierung Sportanlage Am Damm. Köln-Weiß, Bezirk 2:

Der alte verschlissene Hybridplatz (Mischung aus Rasen- und Tennenbelag) wurde in einen reinen Tennenplatz umgebaut. Dabei wurde auch das Drainagesystem erneuert und eine automatische Bewässerungsanlage, die durch einen Grundwasserbrunnen gespeist wird, eingebaut. Die Baumaßnahme ist bis auf die Fertigstellungspflege abgeschlossen. Der sanierte Platz konnte im April 2015 an den TSV Weiß zur Nutzung übergeben werden.

Maßnahmen, für die Baubeschlüsse aus 2014 vorliegen:

Generalsanierung der Sportanlage Eythstraße, Bezirk 8:

Der Baubeschluss wurde am 18.03.2014 im Sportausschuss (Finanzausschuss 07.04.2014) ungeändert beschlossen, Gesamtkosten der Maßnahme 1.366.120,00 €. In der Zwischenzeit liegen alle baurechtlichen Genehmigungen vor, die Ausführungsplanung ist abgeschlossen und die Baumaßnahme befindet sich aktuell im Ausschreibungs-/Vergabeverfahren.

Sobald das Vergabeverfahren abgeschlossen ist und der Kampfmittelräumdienst das Gelände sondiert und freigegeben hat, können die Bauarbeiten beginnen. Es wird bei diesem Bauvorhaben mit einer Bauzeit von ca. 5 Monaten gerechnet.

Umbau eines Tennisplatzes in ein Kunstrasenspielfeld auf der BSA Merianstr., Bezirk 6:

Der Baubeschluss wurde am 18.03.2014 im Sportausschuss (Finanzausschuss 07.04.2014) ungeändert beschlossen, Gesamtkosten der Maßnahme 1.007.500,00 €. Die Wasserrechtliche Erlaubnis wurde erteilt, die Zustimmung des Wasserwerksbetreibers zur Versickerung des Niederschlagswassers und die Baugenehmigung liegen vor. Der Architekt wurde mit den weiteren Leistungsphasen der Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung beauftragt. Zurzeit wird die Ausschreibung vorbereitet.

Sachstand Planungsbeschlüsse:**Umbau eines Tennisplatzes in einen Kunstrasenplatz auf der Sportanlage Pastor-Wolff-Straße, Bezirk 5:**

Die Baugenehmigung für die Maßnahme wurde erteilt. Die Kostenberechnung wurde erstellt und vom Rechnungsprüfungsamt in Höhe von 1.218.000,00 € Brutto zustimmend geprüft. Der Baubeschluss wurde gefertigt und die Vorlage befindet sich im Verfahren.

Generalsanierung der Sportanlage Wuppertaler Straße incl. Errichtung eines Umkleidegebäudes, Bezirk 9:

Die Grundlagenermittlung zu dem Bauvorhaben ist erfolgt und die Vermessung der Sportanlage abgeschlossen, der Vermesserplan liegt vor. Die Bedarfsprüfung für die externen Planer- und Gutachterleistungen sind ebenfalls erfolgt.

Generalsanierung der Sportanlage Friedrich-Karl-Straße, Bezirk 6:

Die Vermessung der Sportanlage liegt vor. Der Bedarfsprüfung wurde seitens 11 und 14 zugestimmt. Das Lärmgutachten wurde beauftragt. Die Vergaben der Landschaftsarchitekten- und der Gutachterleistungen werden vorbereitet.

Kieselrot- und Generalsanierung der Sportanlage Kolkrahenweg, Bezirk 4:

26 wurde mit der Umsetzung beauftragt. Die Maßnahme gliedert sich in den Bereich der Kieselrotsanierung und in die Baumaßnahme für den Platz. Die Stadt Köln erhält eine Zuwendung des Landes NRW in Höhe von 80 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten der Kieselrotsanierung, maximal jedoch 386.000,00 €. Da die Mittel bis spätestens Ende 2015 für die Maßnahme verausgabt sein müssen, wurde vorab ein Dringlichkeitsbeschluss für die Kieselrotsanierung der Sportanlage gefasst. Der Auftrag für die Kieselrotsanierung wurde im März 2015 vergeben und die Sanierung der Sportanlage wird derzeit ausgeführt. Die Kostenberechnung wird Anfang Juni 2015 beim Rechnungsprüfungsamt eingereicht und parallel dazu wird für die Generalsanierung der Sportanlage eine Bauvoranfrage für den beabsichtigten Ausbau mit Groß- und Kleinspielfeld sowie Parkplätzen gestellt.

Sportanlage Thurner Kamp, Platz 1, Umbau des Tennisplatzes in ein Kunstrasenspielfeld mit Errichtung Kleinspielfeld, Bezirk 9:

Der Planungsbeschluss wurde am 21.01.2014 im Sportausschuss (27.01.2014 BV 9) gefasst. Die Vermessung des Platzes liegt vor. Das Lärmgutachten wurde beauftragt. Der Bedarfsprüfung wurde seitens 11 und 14 zugestimmt. Die Vergabe der Landschaftsarchitektenleistungen wird vorbereitet.

Sportanlage Humboldtstraße, Generalsanierung Platz 2, Bezirk 7:

Der Planungsbeschluss wurde am 18.03.2014 im Sportausschuss (11.03.2014 BV 7) gefasst. Die Bedarfsprüfung wird vorbereitet, der Lageplan wurde vom Vermesser erstellt.

Generalsanierung Sportanlage Egonstraße, Bezirk 9:

Der Planungsbeschluss wurde am 21.01.2014 im Sportausschuss (27.01.2014 BV 9) gefasst. Die Grundlagenermittlung und Vermessung zu dem Bauvorhaben ist erfolgt. Die Vorentwurfspläne wurden am 26.3.2015 mit dem Verein besprochen. Derzeit sind Entwurfs- und Genehmigungsplanung sowie die Kostenberechnung in Bearbeitung. Nach Prüfung der Kostenberechnung durch das RPA wird die Verwaltung eine entsprechende Baubeschlussvorlage erstellen.

Sachstand der Sporthochbauten

Halle Bocklemünd – temporäre Ersatzhalle

Die Arbeiten für die Halle sind bereits alle beauftragt gewesen. Durch die kurzfristige Insolvenz des beauftragten Hallenbauers war eine Neuausschreibung der Halle erforderlich. Die Ausschreibung hat bereits stattgefunden und wird nunmehr ausgewertet. Die Verwaltung geht davon aus, dass in den Sommerferien mit den vorbereitenden Maßnahmen auf der Baustelle begonnen werden kann. Im letzten Quartal 2015 kann danach mit der Aufstellung der Fertigteile der Halle auf der Baustelle gerechnet werden.

Halle Bocklemünd – Sanierung der Bestandshalle

Die Ausführungsplanung für die Bestandshalle ist soweit fertiggestellt, dass nunmehr die Ausschreibungen erfolgen können. Durch den sachlichen Zusammenhang der beiden Baumaßnahmen - Errichtung Fertigteilhalle und Sanierung Bestandshalle- kommt es durch die Verzögerungen bei der Ersatzhalle zu entsprechenden Verzögerungen bei der Sanierung der Bestandshalle.

Halle Süd – Generalsanierung der Sporthalle

Entsprechend dem Ratsbeschluss vom 24.03.2014 wird derzeit die Genehmigungsplanung für die Generalsanierung der Halle Süd erstellt.

gez. Dr. Klein